



An den
Vorsitzenden des Ausschusses
Stadtentwicklung, Umwelt und Verkehr
Herrn Jens Lemke
Rathaus
Kaiserstr. 85
42781 Haan.



Haan, den 20. 03. 2016

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die CDU Fraktion beantragt eine Kostenanalyse zur Errichtung eines Überganges für Fußgänger und Radfahrer auf der Elberfelder Straße in Höhe der Ausfahrt von Gut Haan.

Begründung:

Der Panoramaradweg (Bollenheide) endet an der B 228. Die Weiterfahrt in die Stadt Haan ist nicht freundlich für Radfahrer konzipiert. An dieser Stelle – am Ende des Radweges – sollte ein Übergang mit Absenkung der Bordsteinkanten geschaffen werden, damit die Straße gefahrloser zu queren ist.

Der kombinierte Fuß-/Radweg entlang der Nordseite der B 228 kann für Fahrten in die Innenstadt genutzt werden. Gleichzeitig sollte geprüft werden, ob das Ortseingangsschild an diese Stelle versetzt werden kann, um die zulässige Geschwindigkeit von 70 km/h auf 50 km/h zu reduzieren.

Die Veränderung ist auch als Maßnahme zu sehen, den Benutzern des Panoramaradweges die Möglichkeit des Besuchs der Innenstadt zu verbessern.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Tobias Kaimer
(Vorsitzender BVFOA)

gez. Gerd Holberg
(stellv. Fraktionsvorsitzender)